

DTd26

Fokus Gemeinsam Zukunft gestalten | 1. Oktober 2026
09:00 – 13:00 Uhr

Straßenräume räumen?

**Perspektiven für eine
sozial-ökologische Transformation
des „ruhenden Verkehrs“**

**Im Rahmen der Darmstädter Tage der
Transformation 2026**



hsrm*

Wie kann “ruhender Verkehr”, also parkende Autos, gemanaged und eine nachhaltige Transformation städtischer Straßen erwirkt werden? Das diskutieren wir in diesem Workshop der DTd26.

In Kooperation mit:

h_da hochschule
darmstadt

member of
EUT+
EUROPEAN UNIVERSITY
OF TECHNOLOGY

bauKULTUR
BUNDESSTIFTUNG

architekten- und
stadtplanerkammer
hessen

A
H K

 schmid STIFTUNG



Straßenräume räumen? Perspektiven für eine sozial-ökologische Transformation des „ruhenden Verkehrs“

Geparkte Autos prägen den öffentlichen Straßenraum vieler Städte. Im Spannungsfeld zwischen Mobilität, Klimaanpassung, Aufenthaltsqualität und sozialer Gerechtigkeit stehen sie zunehmend im Blickfeld: wenn Straßenraum den vielfältigen Anforderungen einer nachhaltigen Stadtentwicklung gerecht werden soll, ist zu klären, welche Rolle das Parken künftig einnehmen kann und wie sich bestehende Strukturen schrittweise verändern lassen.

Der Workshop widmet sich dem Parken als einer zentralen Stellschraube für die Transformation urbaner Straßenräume. Im Mittelpunkt steht nicht die Suche nach einer allgemeingültigen Lösung, sondern die gemeinsame Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Perspektiven, Zielkonflikten und Handlungsmöglichkeiten.

Vertreter*innen aus Wissenschaft, Planung, kommunaler Praxis, Politik, Wohnungswirtschaft und Handel bringen dabei ihre jeweiligen Erfahrungen und Sichtweisen ein und entwickeln gemeinsam Ideen für tragfähige Transformationsprozesse.

Ausgehend von unterschiedlichen Quartierstypen analysieren die Teilnehmenden in parallelen Gruppen zunächst die heutige Situation: Welche Funktionen erfüllt das Parken? Wo entstehen Nutzungskonflikte und welche Herausforderungen sind typisch für das jeweilige Quartier? Darauf aufbauend entwickeln die Gruppen ein gemeinsames Zukunftsbild für das Jahr 2040. Wie könnte ein Straßenraum aussehen, der klimaresilient, lebenswert und sozial gerecht gestaltet ist? Welche Rolle spielt das Parken? Anschließend werden die Herausforderungen auf dem Weg dorthin in den Blick genommen. Den Schwerpunkt des Workshops bildet schließlich die Entwicklung und Diskussion konkreter Transformationspfade. Abschließend werden die entwickelten Strategien anhand unerwarteter Ergebnisse auf ihre Robustheit überprüft und gemeinsam reflektiert.

Der Workshop bietet Raum für fachlichen Austausch, gemeinsames Lernen und die Entwicklung übertragbarer Strategien für die Transformation des Parkens und des öffentlichen Straßenraums. Die Ergebnisse werden publiziert und fließen in ein Dissertationsvorhaben zur Frage der Reduktion und Verlagerung des Parkens im öffentlichen Raum ein. Darüber hinaus liefern sie Impulse für die kommunale Praxis sowie für den weiteren fachlichen Diskurs.

Der Workshop ist eine Kooperation mit der Hochschule Rhein-Main und findet im Rahmen der Darmstädter Tage der Transformation 2026 (DTdT26) statt.

Programm

09:00 Uhr

BEGRÜSSUNG UND GEMEINSAMER RAHMEN

Alexander Gemeinhardt, Schader-Stiftung
Prof. Dr.-Ing. Volker Blees, Hochschule Rhein-Main

09:10 Uhr

FACHLICHER IMPULS

Wo stehen wir beim Parken?

Prof. Dr.-Ing. Volker Blees, Hochschule Rhein-Main

09:20 Uhr

WARM-UP: PERSPEKTIVE UND SPANNUNGSFELDER

09:40 Uhr

WORKSHOP-PHASE 1: PARKEN IN VERSCHIEDENEN QUARTIERSTYPEN HEUTE UND IN DER ZUKUNFT

10:20 Uhr

WORKSHOP-PHASE 2: KONFLIKTE SICHTBAR MACHEN

10:40 Uhr

PAUSE

11:00 Uhr

WORKSHOP-PHASE 3: ROBUSTE TRANSFORMATIONS-PFADE FINDEN

12:15 Uhr

ERGEBNISPRÄSENTATION

12:35 Uhr

GEMEINSAME SYNTHESE & TRANSFER

12:50 Uhr

ABSCHLUSSRUNDE

VERANSTALTUNGSORT

Schader-Campus
Goethestraße 2, 64285 Darmstadt

ANREISE

Hinweise zur Anreise finden Sie **hier**.

ANMELDUNGEN

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Sie können sich online zu den einzelnen Veranstaltungen anmelden.

PROGRAMM-

VERANTWORTUNG

Dr. Stella Lorenz, Schader-Stiftung
Carola Johanna Hintz, HSRM
Prof. Dr.-Ing. Volker Blees, HSRM

SCHADER-STIFTUNG

Goethestraße 2, 64285 Darmstadt
06151 17 59 33
dtdt@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de

Hinweise zur Barrierefreiheit
finden Sie **hier**.